

Gemeindebrief

Gedanken zu: „Gross und wunderbar“

Gross und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker. Offenbarung 15, 3

Dieses Lied ist nicht von dieser Welt. Gewiss nicht. Wo auch immer die Sänger und Sängerinnen sich aufhalten, – ihr Lobpreis hat wahrhaft himmlische Dimensionen.

In wenigen Worten fassen die Liedzeilen zusammen, was in Gottes Reich richtig und gut läuft.

Die Taten Gottes werden als „gross und wunderbar“ gepriesen. Die Herrschaft über die ganze Schöpfung liegt in den Händen Gottes. Er regiert über alle Völker und das durchweg „gerecht und zuverlässig“.

Weit spannt sich der Bogen von diesem endzeitlichen Lobpreis zurück über die gesamte Menschheitsgeschichte zu den Schöpfungsgeschichten der Genesis. Denn ganz am Anfang hatte Gott bereits sein Urteil über seine Schöpfungstaten gesprochen, „dass es gut war“ und das gleich siebenmal (Gen 1,4.10.12.18.21.25).

Das Herrschaftsmandat über die Schöpfung erging damals an den Menschen (Gen 1,28): „Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan und herrschet...“ Aber die von Gott als „gerecht und zuverlässig“ geplanten Wege wurden von den Menschen bald verlassen. Sie wollten selbst „sein wie Gott“ (Gen 3,5).

Doch was folgte waren oftmals schlechte Taten der Menschen, herrschsüchtige Ausbeutung und brutale Zerstörung der Schöpfung und Wege voller Ungerechtigkeit, Unzuverlässigkeit und gottloser Herrschaft. Die Bibel ist voll von solchen Berichten und die Menschheitsgeschichte auch. So könnten einem viele Strophen eines Klage- liedes einfallen, die die irdische Realität mit schrägen Tönen besin- gen.

Nov. / Dez. 2022

Ausgabe 06 (82)

Themen in dieser Ausgabe:

- Gedanken zu: „Gross und wunderbar“
- Mitteilungen aus den Gemeinden:
 - ◆ Geburtstage
 - ◆ Fürbitten
 - ◆ Informationen
- Letzte Seite
- Impressum

Jahreslosung

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen!

Johannes 6, 37

Gemeindelösung

Die Augen des HERRN durchstreifen die ganze Erde!
2. Chronik 16, 9

Doch so hat die Geschichte Gottes mit der Schöpfung und mit seinen Menschen eben nicht angefangen, und so wird sie auch nicht enden!

Jene Sänger und Sängerinnen der Johannesoffenbarung proben schon einmal für das grosse ewige LobpreisKonzert zur Ehre Gottes.

Sie singen ein altes Lied des Mose und erinnern damit daran, wie Gott dereinst in schwerster Zeit die Israeliten aus Ägypten heraus und durch das Schilfmeer hindurch geführt hat (Ex 15). Und sie singen zugleich das Lied des Lammes, das von der Befreiung und der Erlösung durch Jesus Christus am Kreuz handelt.

Dies ist das eine Lied des alten und den neuen Gottesvolkes, das mutig und mit schönsten Tönen Gottes neue Welt herbeisingt: „Gross und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.“

In diesem Lobpreis wohnt Gott (Ps 22,4) – schon jetzt und mitten unter uns.

*Prof. Dr. Carsten
Claußen
(Theologische
Hochschule Elstal)*



Mitteilungen aus den Gemeinden

Informationen aus den beiden Vorständen:

- **Projekt „Zusammenschluss“**

Aktuell sind bisher 7 *Infobriefe* erschienen, die per Mail und „gezielt“ in Papierform weitergegeben wurde. Falls jemand diese Briefe nachträglich nochmals haben will, soll er sich doch bitte an Beat Bär wenden.

Mitte Oktober hat die letzte Sitzung stattgefunden. Der 7. Infobrief wurde verteilt. In diesem Brief wird auch auf die parallel stattfindenden, ausserordentlichen Generalversammlung vom 20.11.2022 hingewiesen. Details siehe auch „*Letzte Seite*“.

- **Neue Geschwister in der Baptistengemeinde Schaffhausen**

Am 28. August konnten wir 11 erwachsene Personen mittels Zeugnis in die Baptistengemeinde aufnehmen. Wir heissen sie herzlich willkommen und freuen uns, dass sie diesen Schritt gemacht haben. In einem der nächsten Gemeindebriefe werden wir Euch die neuen Geschwister in einer separaten Beilage vorstellen.

- **Erntedankfest**

Das gemeinsame Erntedankfest mit KdN und CeE hat am 9. Oktober stattgefunden. Ein reicher Gabentisch hiess die Besucher willkommen. Auf der gegenüberliegenden Seite sind ein paar Impressionen vom Anlass.

Wir sind Gott dankbar für den reichlichen Segen, den er uns mit den Früchten und Gaben geschenkt hat.

Wenn man in andere Länder schaut, dann ist es nicht selbstverständlich, dass wir so gesegnet werden und dass es uns so gut geht.



Letzte Seite

Weitere Erläuterungen zu den (parallel stattfindenden) ausserordentlichen GV's (aoGV)

Die beiden Gemeinden treffen sich—nach dem Gottesdienst—räumlich getrennt zur aoGV, damit jede für sich entscheiden kann.

Voraussichtlich kommen folgende **Themen auf die Traktandenliste**:

- Grundsatzentscheid über den offiziellen Zusammenschluss der beiden Gemeinden (vermutlich per 1. Januar 2023)
- Entscheid über den zukünftigen Standort der Gemeinde; Vorschlag Neuhausen
- Neuer Name der Gemeinde: «Kirche am Rheinfall»
- Budget für das Jahr 2023
- Zusammenlegung der beiden Vereinsvorstände als Leitungsteam der neuen Gemeinde
- Wahl von Guilherme da Rocha ins Leitungsteam

Die definitive Traktandenliste werdet Ihr raschmöglichst erhalten.

Denkt immer daran: **Wir alle sind Teil SEINER Gemeinde** – sie gehört nicht uns. Es ist ein grosses Vorrecht, Teil der Gemeinschaft von Christen zu sein, wo Jesus Christus das Haupt ist (Epheser 4,15-16).

Vielen Dank für alles engagierte Mitdenken und Mitbeten, insbesondere für die aoGV am 20. November und die anschliessenden rechtlichen Klärungen der Zusammenführung.

Impressum:

Baptistengemeinde Schaffhausen,
Hintersteig 25, 8200 Schaffhausen

E-Mail Gemeinde: schaffhausen@baptisten.ch
Web: <https://schaffhausen.baptisten.ch/>
Bankverbindung: Raiffeisenbank Schaffhausen
IBAN: CH05 8080 8001 4901 6406 6
Pastor/Seelsorger: Reiner de Vries
Telefon: 052 624 17 16
Redaktion: Baptistengemeinde Schaffhausen /

Kirche des Nazareners,
Poststrasse 8, 8212 Neuhausen

d.graf.jafra@bluewin.ch
nazarener-neuhausen.ch
Postfinance-Konto
CH52 0900 0000 8200 2236 9
Reiner de Vries
078 609 97 27
Kirche des Nazareners